



BAU- und METALLMALER/IN

Berufsausbildung nach § 66 Berufsbildungsgesetz (BBiG) bzw. § 42m Handwerksordnung (HwO)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Aufgaben und Tätigkeiten:

Sie gestalten oder renovieren Fassaden durch Streichen oder Beschichten und widmen sich dem Schutz von Oberflächen gegen Verwitterung und Umwelteinflüsse. Bei der Renovierung von Innenräumen lösen sie alte Tapeten ab, schneiden neue Tapeten zu und arbeiten beim Tapezieren der Wände mit. Frühere Anstriche waschen sie ab oder entfernen sie mit anderen Techniken. Sie grundieren und streichen Wände, Heizkörper, Türen und Fenster. Auch das Verlegen von Bodenbelägen wie Teppichböden oder Linoleumbelägen kann zu ihren Aufgaben gehören.

Beschäftigungsmöglichkeiten:

Bau- und Metallmaler/innen arbeiten hauptsächlich im Maler- und Lackiererhandwerk, insbesondere in Betrieben der Fassaden- und Innenraumgestaltung. Sie sind auf unterschiedlichen Baustellen im privaten oder öffentlichen Bereich, im Wohnungsbau oder im Gewerbe-, Industrie- und Anlagenbau tätig. Beim Streichen von Fassaden halten sie sich auch im Freien auf. Den größten Teil ihrer Arbeit verrichten sie direkt beim Kunden. Hochwertige Lackierungen an Türen oder anderen Objekten stellen sie auch in der firmeneigenen Werkstatt her.

Anforderungen:

- Zügige und sorgfältige Arbeitsweise
- Anpassungs- und Kooperationsfähigkeit
- Normale, körperliche Belastbarkeit

Inhalte der Berufsausbildung (nur kurze Auswahl):

- Metallische und nichtmetallische Untergründe bearbeiten
- Oberflächen und Objekte herstellen und gestalten
- Schutz- und Spezialbeschichtungen ausführen
- Instandhaltungsmaßnahmen ausführen

Ansprechspartner:

KJF Berufsbildungswerk Kempten
Hr. Bernhard Zwick
0831/54024-174
aufnahme@sankt-georg-kempten.de